

SPERRFRIST MITTWOCH, 3. Dezember 2014, 17:30 UHR

PRESSEMITTEILUNG

03.12.2014

PREIS FÜR MODERNEN NATUR- WISSENSCHAFTLICHEN UNTERRICHT

Die Joachim Herz Stiftung und die Initiative MINT Zukunft schaffen e.V. zeichneten heute vier Projekte von engagierten Lehrkräften und Fachdidaktikern mit dem „MINT von morgen Schulpreis“ aus.

Hamburg/Berlin, 03. Dezember 2014 Die Joachim Herz Stiftung und die Initiative MINT Zukunft schaffen e.V. vergaben heute den mit insgesamt 8.000 € dotierten **MINT von morgen Schulpreis** an vier Projekte von engagierten Lehrkräften und Fachdidaktikerinnen für deren Eigeninitiative und Leistungen: „Die diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger haben in besonderer Weise die Entwicklung moderner Lehrkonzepte vorangetrieben, mit denen sie die mediale Lebensrealität von Schülerinnen und Schülern erfolgreich in den naturwissenschaftlichen Unterricht einbeziehen“, sagt Andrea Pauline Martin, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Joachim Herz Stiftung. 2014 bewarben sich mehr als 30 Lehrkräfte und Projektteams aus ganz Deutschland um den Schulpreis. Die Auswahl der Preisträger erfolgte durch eine siebenköpfige Jury aus unabhängigen Experten und Schülern.

NATURWISSENSCHAFTEN INTERAKTIV

Der 1. Preis ist mit 5.000 Euro dotiert und geht an das Projekt **Natur inspiriert: Bionik – eine multimediale Lernumgebung**. In der Bionik werden innovative Produkte für den Alltag entwickelt, die von der Natur inspiriert sind. Die Abteilung Chemiedidaktik der Universität Bremen entwickelte zusammen mit vier Lehrkräften der Lise-Meitner-Schule in Stuhr-Moordeich eine multimediale Lernumgebung: Sie vermittelt die fachlich anspruchsvollen Hintergründe der Bionik, ermöglicht selbstreguliertes Lernen und fördert forschendes Lernen.

Der 2. Preis ist mit insgesamt 3.000 Euro dotiert und wird zu gleichen Teilen verliehen an zwei Lehrer und ein Projektteam: Andreas Frerkes, Lehrer am Steinhagener Gymnasium, hatte die einfache, aber geniale Idee, die Fernsehserie **The Big Bang Theory** als Ausgangspunkt für Diskussionen im Physikunterricht einzusetzen. Dazu durchforstete er die Staffeln 1 & 2 nach geeigneten Szenen und setzt diese in verschiedenen Zusammenhängen im Unterricht ein. Eine Übersicht hierzu findet sich unter www.LEIFlphysik.de/themenbereiche/physik-und-film.

Mirko Zapp
Bereichsleiter
Öffentlichkeitsarbeit &
Kommunikation

Langenhorner Chaussee 384
22419 Hamburg

T. +49 40 533295-46
F. +49 40 533295-77

mzapp@joachim-herz-stiftung.de
www.joachim-herz-stiftung.de

Dr. Patrick Bronner, Lehrer am Friedrich-Gymnasium Freiburg, bringt mit **Und er würfelt doch! Vom Zufall bis zur Kryptographie** moderne physikalische Experimente aus dem Forschungslabor direkt ins Klassenzimmer: Mit seinen interaktiven Experimenten können Schüler z.B. die skurrilen Eigenschaften einzelner Quanten erforschen. Zeit- und altersgemäß erhalten sie Einblicke in die verblüffende Welt der Quantenphysik.

Im Projekt **Schilfrückgang an der Wakenitz – Vom Wissen zum Handeln** von sieben Lehrkräften der Thomas-Mann-Schule Lübeck entwickelte der Informatikleistungskurs ein webbasiertes Informationssystem für den Biologieleistungskurs: Nur so konnten dessen umfangreiche Messdaten strukturiert und anschaulich ausgewertet werden. Zwei Wissenschaftlerinnen der Universität zu Lübeck begleiten das Projekt.

Weitere Informationen unter www.mint-schulpreis.de.

Videos über die Gewinner am Mittwoch, 3. Dezember, ab 17:30 Uhr unter www.youtube.com/JoachimHerzStiftung.

NEUERSCHEINUNG „DIGITALE MEDIEN IM NATURWISSENSCHAFTLICHEN UNTERRICHT“

In der neuen Publikation aus dem Joachim Herz Stiftung Verlag versammeln die Herausgeber Dr. Jörg Maxton-Küchenmeister und Dr. Jenny Meßinger-Koppelt zahlreiche Praxisbeispiele aus dem Schulalltag zum sinnvollen Einsatz digitaler Medien im Biologie-, Chemie- und Physikunterricht und fassen den aktuellen Stand der fachdidaktischen Forschung zusammen. In 39 Beiträgen kommen Hochschullehrende und Lehrkräfte aus Deutschland und Österreich sowie die Digital Natives selbst zu Wort. Mehr unter www.joachim-herz-stiftung-verlag.de.

Für **Interviews** stehen Dr. Jörg Maxton-Küchenmeister, Bereichsleiter Naturwissenschaften Joachim Herz Stiftung, und Dr. Ellen Walther-Klaus, Geschäftsführerin MINT Zukunft schaffen e.V., zur Verfügung. Bei Interesse an Interviews und/oder Statements, melden Sie sich bitte bei Alexander Bätz, Pressereferent Joachim Herz Stiftung, unter Tel. +49 (0)40 533295-32 oder abaetz@joachim-herz-stiftung.de.

Pressefotos zum Download stehen voraussichtlich ab Donnerstag, 04.12.2014, um 12 Uhr unter <http://joachim-herz-stiftung.de/pressefotos> zur Verfügung. Melden Sie sich gerne, wenn Sie am Mittwochabend bereits ein Motiv benötigen.

DIE INITIATOREN

MINT Zukunft schaffen als wirtschaftsnahe Bildungsinitiative will Lernenden und Lehrenden in Schulen und Hochschulen sowie Eltern und Unternehmern die vielfältigen Entwicklungsperspektiven, Zukunftsgestaltungen und Praxisbezüge der MINT-Bildung nahe bringen und eine Multiplikationsplattform für alle bereits erfolgreich arbeitenden MINT-Initiativen in Deutschland sein. www.mintzukunftschaffen.de

Die **Joachim Herz Stiftung** fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung in den Natur- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Persönlichkeitsbildung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Der Programmbereich Naturwissenschaften führt Jugendliche an die Naturwissenschaften heran und fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs auf dem Weg in die Wissenschaftskarriere. Die Stiftung wurde im Sommer 2008 gegründet. www.joachim-herz-stiftung.de